1 Sicherheitshinweise Instandsetzung



Anforderungen und Voraussetzungen

Sie müssen die Sicherheitshinweise aus Kapitel II - Sicherheit dieser Dokumentation berücksichtigen

Sie setzen ausgebildetes Instandhaltungspersonal ein

Sie sind mit den Gefahrenquellen vertraut

Sie sind mit den Instandhaltungsmaßnahmen vertraut

Sie befolgen einschlägige Inspektions-, Wartungs-, Instandsetzungs- und Sicherheitsvorschriften von mechanischen, elektrischen oder elektronischen Komponenten der Anlage

Sie veranlassen, dass das Betreten der Anlage für Unbefugte verboten ist

Sie verwenden für die nachfolgenden Tätigkeiten Messmittel und Werkzeuge die kalibriert sind



Vor der Instandsetzung ist zu beachten

Sie veranlassen, dass der Arbeitsbereich abgeschaltet ist

Sie müssen deutlich sichtbar eine Hinweistafel mit der Aufschrift "Gerät wird gewartet" im Arbeitsbereich anbringen

Sie tragen Sorge, dass Schutzeinrichtungen nur dann entfernt werden dürfen, wenn der Arbeitsbereich gegen Wieder-Inbetriebnahme gesichert ist

Sie veranlassen, dass das Wartungspersonal entsprechende Arbeitskleidung trägt

Sie veranlassen das korrekte Ausschalten der betroffenen Anlagenteile (siehe Kapitel 2)

Sie veranlassen, dass mögliche auftretende Fehler- und Diagnosemeldungen an der Visualisierung (HMI, Tablet) der Speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) durch softwarekundige Techniker bearbeitet werden

Sie veranlassen, dass die Druckluftversorgung abgeschaltet und der Restdruck über die Wartungseinheit abgelassen wird (drucklos)



Während der Instandsetzung ist zu beachten

Sie müssen durch eine zweite Person oder durch geeignete Absperrmaßnahmen sicherstellen, dass der Anlagenbereich abgeschaltet bleibt

Sie müssen sicherstellen, dass bei Arbeiten am ungesicherten Gerät eine zweite Person jederzeit die Not-Aus-Einrichtung betätigt kann Die zweite Person muss sich außerhalb des Gefahrenbereiches befinden und ist mit den im Notfall zu ergreifenden Maßnahmen vertraut

Sie müssen Vorkehrungen zur Vermeidung einer Gefährdung von Personen treffen, wenn die Stromversorgung des Geräts erforderlich ist

Sie dürfen Arbeiten nur von sicheren Standplätzen aus durchführen

Sie müssen bei zwei oder mehreren auf einer Schiene befindlichen Geräten eine Gefährdung durch noch im Betrieb befindliche Geräte ausschließen Wenn möglich müssen Sie das zu wartende Gerät in einen gesicherten Bereich bringen

Sie müssen aufgetretene Mängel bzw. Schäden sofort beseitigen

Sie veranlassen, dass geeignetes Werkzeug verwendet wird

Nach der Instandsetzung ist zu beachten

Sie veranlassen, dass die Arbeiten im Wartungsbericht eingetragen werden

Sie veranlassen die ordnungsgemäße Montage der Teile

Sie veranlassen das Entfernen herumliegender Teile

Sie veranlassen das Entfernen von Schmutzrückständen

Sie müssen Schutzeinrichtungen wieder sachgerecht anbringen

Sie veranlassen, dass ein Funktionstest durchgeführt wird

Sie tragen Sorge, dass nach der Wieder-Inbetriebnahme die Hinweistafel zu entfernen ist

Sie veranlassen das korrekte Einschalten der betroffenen Anlagenteile (siehe Kapitel 2)

Sie veranlassen, dass mögliche auftretende Fehler- und Diagnosemeldungen an der Visualisierung (HMI, Tablet) der Speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) durch softwarekundige Techniker bearbeitet werden

Sie veranlassen, dass die Druckluftversorgung eingeschaltet wird

2 Korrektes Aus- und Einschalten

i

Hinweis:

• Für das korrekte Aus- und Einschalten der betroffenen Anlagenteile oder Gruppensteuerungen die Steuerungsdokumentation berücksichtigen.

Tätigkeit	Vorgangsweise
Ausschalten betroffener Anlagenteile oder Gruppensteuerungen	Achtung:
	Reihenfolge unbedingt einhalten
	Automatik AUS
	Prüfen, dass betroffene Anlagenteile oder Gruppensteuerungen nicht mehr im Automatikbetrieb sind
	2. Hauptschütz AUS (CE = 400 V, UL/CSA = 480 V)
	3. Hauptschalter AUS (24 V, 400 V, 480 V)
Einschalten betroffener Anlagenteile oder Gruppensteuerungen	Achtung:
	Reihenfolge unbedingt einhalten
	1. Hauptschalter EIN (24 V, CE = 400 V, UL/CSA = 480 V)
	2. Hauptschütz EIN (400 V, 480 V)
	3. Automatik EIN
	Erst nach Abschluss aller Instandhaltungstätigkeiten auf Automatikbetrieb umschalten